

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Freiburger Urkundenbuch**

Texte

**Hefele, Friedrich**

**Freiburg i.Br., 1957**

510 - Freiburg 1319 Juli 20: Graf Konrad von Freiburg und sein Sohn Friedrich vergleichen sich mit den Bürgern von Freiburg über Kornlaube und Büttenrecht

[urn:nbn:de:bsz:31-70578](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-70578)

509

1319 Juli 13

Bruder Egeno von Fürstenberg, Komtur des Johanniterhauses zu Freiburg<sup>1</sup>, Zeuge und Mitsiegler in einer Urkunde des Johanniter-Hochmeisters in Deutschland.

L. Schmid, *Monumenta Hohenbergica* n. 227 nach Abschr. im Staatsarchiv 5  
Stuttgart. Darnach Reg. Fürstenb.UB. 2, 63 n. 100.

510

Freiburg 1319 Juli 20

Graf Konrad von Freiburg und sein Sohn Friedrich vergleichen sich mit den Bürgern von Freiburg über Kornlaube und Bütttenrecht.

Or. Stadtarchiv: I c (Maldoner 3 n. 13).

10

Wird in die Ausgabe der Stadtrechte aufgenommen.

Schreiber Freib.UB. 1, 235 f. n. 109.

Geschrieben von Peter von Sölden (FD).

511

Freiburg 1319 Juli 24

Bruder Egen von Fürstenberg, Komtur, und die Brüder des Johanniterhauses zu Freiburg tun kund, daß sie mit ihr aller gemeinsamem Rat und einhelligem Willen die walchen, die da lit ze Friburg in der vorstat ze öbereste gegen Klözzelins tore, uñ den tich und daz wasser und waz darzû höret verkauft und aufgegeben haben Wernher dem Hüter einem burger von Friburg in dem Recht, daß nüt anders davon gat wan dem cappelane ze Friburg jährlich auf Martini 5 Sester Roggen 20 und 3 Sester Gerste. Ferner haben sie ihm verkauft 8 β S<sub>1</sub> Zins, die derselbe ihnen gab von einem banke (stat under der Kranlöben ze Friburg gegen der Mültlerinnen banke), um 14 Mark Silber lötiges Freiburger Gewichts. Quittung und Währschaft. Den Zins gibt man jährlich dem cappelane ze Friburg uf die burg. Siegel des Hauses. Gegeben 1319 an sant Jacobes abende in den ernnen des zwelfbotten. 25

Abschr. (15. Jh.) Stadtarchiv: Handschriften, Kloster St. Katharina n. 1  
Bl. 125.

512

Freiburg 1319 August 18

Bruder Egen von Fürstenberg, Komtur zu Freiburg, und die Brüder insgesamt desselben Hauses tun kund, daz wir umb daz lehen, daz da lit ze Gloter, daz da giltet drige schilling uñ aht sester habern, daz unser herren die tünherren von Kostenze hant angesprochen, es höre in ir güt, daz si ze Gloter hant, das wellen

509 <sup>1</sup> Die Stuttgarter Abschr. hat irrigerweise Wuerzburg.